



## Bezirkssieger Photovoltaik-Anlagen



Bildnachweis: NLK Filzwieser

Foto (v.l.n.r.): Ex-Nationalteam-Spieler Toni Pfeffer, Vize-Bgm. Alois Binder, Retzbach, LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pemkopf, Martin Aichinger, Geschäftsführer

Die Photovoltaik-Liga der Energie- und Umweltagentur NÖ holt jedes Jahr jene Bezirke und Gemeinden vor den Vorhang, die sich besonders für die Produktion von Sonnen-Energie einsetzen. Im Bezirk Hollabrunn siegte unsere Gemeinde, wo von privaten Haushalten 17 neue Anlagen errichtet wurden und einen Zuwachs von 45 Watt Photovoltaik-Leistung je Einwohner innerhalb eines Jahres erbrachte.

Mit insgesamt 33.800 Photovoltaik-Anlagen ist Niederösterreich in der Lage 83.300 Haushalte mit Ökostrom zu versorgen. Das sind 3 Mal mehr Haushalte als noch vor fünf Jahren. „Immer mehr Menschen interessieren sich für die Stromproduktion aus erneuerbaren Energiequellen. Dabei unterstützt das Land Niederösterreich mit lukrativen Förderungen und kompetenter Beratung. Bei der Hotline der Energieberatung NÖ erhält man eine kostenlose Beratung zum Energiesparen, zu aktuellen Förderungen und vielem mehr“, erklärt Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Rechnungsabschluss des Jahres 2017 einstimmig vom Gemeinderat genehmigt. Zurzeit können wir mit der finanziellen Lage sehr zufrieden sein, wissen aber auch, dass in den nächsten Monaten und Jahren umfangreiche Bauarbeiten hinsichtlich der Abwasserentsorgung mit entsprechendem finanziellen Aufwand auf uns zukommen.

Trotzdem werden Maßnahmen, die unmittelbar der Bevölkerung zugutekommen sollen, nicht aufgeschoben.

Bereits nach Ostern wird durch die Straßenmeisterei Retz in der Europastraße ein Gehsteig durch eine Teilverrohrung des Grabens hergestellt.

Die Umstellung der überalterten Straßenlampen auf zeigemaße Led-Beleuchtung wird weitergeführt.

Auch gemeindeübergreifende Projekte, wie die Erneuerung des Rot-Kreuz Hauses in Retz werden forciert, um die Bezirksstelle und die Notarzt-Stelle weiterhin zu garantieren.

Ein großes Anliegen ist uns ebenso die Erneuerung der Neuen Mittelschule in Retz, wo unsere Gemeinde mit 20 % beteiligt ist. Die Neugestaltung soll unseren Kindern endlich ein zeitgemäßes Lernen ermöglichen. Diesbezüglich darf ich besonders Vizebürgermeister Alois Binder für seinen Einsatz danken, der für alle Gemeinden die Projektleitung übernommen hat.

In Absprache mit der Freiwilligen Feuerwehr Unterretzbach wird der geplante Zu- und Neubau des Feuerwehrhauses nicht wie beabsichtigt umgesetzt. Die Lage mitten am Ortsanger und der tatsächliche Bedarf ist mit den Vorstellungen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes nicht vereinbar. Man hat sich daher auf eine Sanierung und Erneuerung der Dachkonstruktion mit Ausbau geeinigt. Dies wird wesentliche Kosteneinsparungen mit sich bringen. Ich möchte den Verantwortlichen der Feuerwehr zu dieser Entscheidung gratulieren, sie zeigt von einem gesunden Hausverstand und sparsamen Umgang mit den Spendengeldern.

Ich wünsche Ihnen ein angenehmes Frühjahr und ein frohes Osterfest.

Ihr Bürgermeister:

*Hanspeter Hügl*

## Rechnungsabschluss 2017

In der Sitzung des Gemeinderates vom 28. Februar wurde auch der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 einstimmig genehmigt.

Im „Ordentlichen Haushalt“ wurden € 2.620.517,22 eingenommen, und € 2.620.897,31 ausgegeben.

Bei der Projektabwicklung im „Außerordentlichen Haushalt“ wurden Einnahmen von € 419.980,86 verzeichnet. Für die Projektumsetzung bzw. Ausfinanzierung von Vorhaben wurden € 289.842,67 aufgewendet. Einige Vorhaben erstrecken sich über mehrere Jahre, wodurch im Rechnungsabschluss 2017 Mehreinnahmen zu verzeichnen sind.

Unter Berücksichtigung der Verwahrgelder (Steuer und Krankenkasse) ergibt sich ein positiver Jahresab-

schluss von € 206.770,62

Der Schuldenstand zum Jahresende 2017 betrug € 544.463,-. Die Tilgung betrug € 182.430,97. An Rücklagen ist ein Betrag von € 1.287.748,70 vorhanden, inklusive einer zweckgebundenen Kanalarücklage.

Für die Umsetzung bzw. Ausfinanzierung der außerordentlichen Vorhaben wurden folgende Beträge aufgewendet:

Güterwege: € 28.390,42

Kanalsanierung: € 17.139,47

Straßenbau: € 164.312,78

Ankauf Altes Zollhaus Mitterretzbach : € 80.000,-

## Trennsetter—Kampagne zeigt neue Verwertungswege

In Niederösterreich startet mit März eine Kampagne die vor Augen führen soll, was eine funktionierende Abfallwirtschaft bedeutet. Unter dem Schlagwort #TRENNSETTER soll aufgezeigt werden, dass Abfallwirtschaft nicht bei den Mülltonnen endet - sondern dort erst so richtig beginnt! Dabei soll zum einen die Sammel- und Trennmotivation gefördert werden und zum anderen auch mit alten Müll-Mythen aufgeräumt werden.

Den Satz „Wozu trennen - es kommt ja eh wieder alles z'am“ hat wohl schon jeder mehrfach gehört, der sich mit der Branche beschäftigt. Dass das weder ökologisch noch ökonomisch einen Sinn ergibt, kümmert in Zeiten von „Fake-News“ viele offensichtlich nicht.

### Zweites Leben der Rohstoffe

Mit der #Trennsetter-Kampagne wird gezeigt, dass eben ganz banale Dinge im Alltag völlig unbemerkt bereits ihr zweites Leben verbringen. Bewusst wird bei der Kampagne mit absurd scheinenden Produkten kokettiert, um die Alltäglichkeit recycelter Produkte vor Augen zu führen. Das eingangs erwähnte Fahrrad besteht zum Beispiel zu einem gewissen Anteil aus recycelten Getränkedosen...

### Maßnahmen

Der Abfallverband Hollabrunn startet gemeinsam mit seinen Mitgliedsgemeinden mit einer Tafelaktion. Hinweistafeln werden im ganzen Bezirk durch die Gemeinden am Straßenrand aufgestellt und sollen die Autofahrer auf das Problem des „Litterings“ aufmerksam machen. In ganz Niederösterreich gibt es um den 23. März einen Aktionstag. Am 24. März gibt es in Sitzendorf an der Schmida am Tag der Betriebe einen Infostand, wo die Abfallberaterin die Kampagne einläutet.



## Teich Oberretzbach

Da der ehemalige Genossenschaftsteich in Oberretzbach seit mehr als 18 Jahren nicht mehr gesäubert wurde, ist die Entfernung des Schlammes und des Schilfbewuchs, der bereits Großteile der ohnehin geringen Wasserfläche überwuchert hat, beabsichtigt. Witterungsbedingt konnten die Arbeiten leider nicht während der Wintermonate durchgeführt werden. Sobald der Schlamm aber einigermaßen abgetrocknet ist, soll die Räumung erfolgen.

## Bezirksgericht Hollabrunn

Mit 1.12.2017 wurde Frau Mag. Monika Lehr-Hauser zur neuen Vorsteherin des Bezirksgerichtes Hollabrunn ernannt.

Für Vorsprachen am Amtstag - jeden Dienstag von 9 bis 13 Uhr - ist eine persönliche telefonische Terminvereinbarung (02952/2323 od. 2324) unter Bekanntgabe von Namen, Anschrift, Telefonnummer und kurzer Beschreibung des Anliegens erforderlich. Diese Vorgehensweise gewährleistet keine oder nur kurze Wartezeiten und eine effiziente Behandlung des jeweiligen Anliegens.

## Erhebung der Statistik Austria

Die **Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt.

Nach reinem Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2018** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Statistik Austria  
Tel.: 01/711 28 8338 (werktags Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)  
E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at)  
Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)



## GRENZÜBERSCHREITEND VERNETZEN & REGIONAL WEITERBILDEN „Kleinprojektfonds (KPF) Österreich – Tschechische Republik“

Seit Mitte Juni besteht die Möglichkeit - idealerweise für Vereine und Non-profit Organisationen - grenzüberschreitende Kleinprojekte einzureichen. Diese können im Rahmen von INTERREG über den Kleinprojektfonds Tschechien - Österreich gefördert werden. Bisher wurden insgesamt 22 Projekte mit einem Projektvolumen von € 356.000,- für Regionen wie dem Pulkautal, Retzer Land, etc. in Südmähren-Vysočina-Niederösterreich beschlossen. Die Projekte dienen zur Verbesserung der Sicherheit, Straßeninfrastruktur, Tourismus und des Kunst- und Kultur-Austausches.

Wesentlicher Hintergrund dieser grenzüberschreitenden Förderung ist es, die Beziehungen zwischen Tschechien und NÖ / Wein- und Waldviertel zu verbessern und zu intensivieren.

Die Förderhöhe beträgt max. 85 %, die Projekte haben eine Laufzeit von bis zu 15 Monaten. Insgesamt stehen 740.000,00 € dafür in Niederösterreich bis 2019 zur Verfügung.

Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die NÖ.Regional.GmbH. Die dafür nötigen Unterlagen finden Sie auf der Website: <http://www.noeregional.at/?kat=94&op=8&Download.&Kleinprojektfonds>



Die nächste Einreichfristen laufen bis 23.3. bzw. 22.6.2018

## NÖ Bauordnung - Bausprechtage

Im Vorjahr gab es gravierende Änderungen in der NÖ Bauordnung. Bauanzeigen gibt es so gut wie keine mehr und Bauverhandlungen werden auch nicht mehr in der bekannten Art abgehalten. (Es werden nun die Anrainer verständigt und eingeladen, sich die Bauunterlagen anzusehen und etwaige Stellungnahmen abzugeben. Nach dieser Frist wird unter Beiziehung des Planers und Bauwerber ein Gutachten des Bausachverständigen erstellt, das Grundlage für die bescheidmäßige Erledigung ist.) Zudem kommen detailliertere Bestimmungen in der Bautechnikverordnung und der OIB-Richtlinie (österreichweit bautechnische Vorschriften) zur Anwendung über die nur eine geschulte Person Auskunft geben kann.

Generell kann gesagt werden, dass jede bauliche Anlage (jede Baulichkeit die mit dem Boden kraftschlüssig verbunden ist, auch Einfriedungen, Carports und Container) und jedes Gebäude einer Baubewilligung bedarf, wozu auch entsprechende Unterlagen von einem befugten Fachbetrieb beizubringen sind.

Um der Bevölkerung eine Planungssicherheit zu gewährleisten wurde ein Bausprechttag mit dem Bausachverständigen Baumstr.Ing. Erich Buda eingerichtet, wo sich jeder unter vorheriger Anmeldung im Gemeindeamt über baurechtliche und bautechnische Belange seines Vorhabens informieren kann.

**Dieser findet jeden 2. Mittwoch im Monat ab 13 Uhr im Gemeindeamt in Unterretzbach statt.**

## Gras- und Baumschnitt

Der Zwischenlagerplatz ist seit 17. März 2018 bis Ende November jeden Samstag von 13 bis 14 Uhr geöffnet.

Bei der Ablage ist auf eine exakte Trennung von Ästen und Gras/Laub zu achten, da das Astmaterial für Hackgut, sowie Laub und Gras in der landwirtschaftlichen Kompostierung verwendet werden sollen. Erfolgt keine genaue Trennung muss das gesamte sperrige Material geschreddert werden. Die Kosten dafür sind enorm und verursachen eine Erhöhung des Kostenbeitrages.

Sollte Material von Pflegemaßnahmen öffentlicher Park- und Grünflächen anfallen, ist dafür kein Kostenbeitrag zu entrichten. Bitte melden Sie dies bei der Anlieferung.

Wer Interesse am Kompostmaterial hat, kann sich im Gemeindeamt melden.



## Kontrollerhebung Kanalgebühren

Im Herbst wurde mit der Überprüfung der Berechnungsflächen für die Ermittlung der Kanalbenutzungsgebühr begonnen. Die Fortführung nach den Weihnachtsfeiertagen konnte aber wegen einer längeren Erkrankung des Mitarbeiters des Zivilingenieurbüros nicht erfolgen. Ab Ende März 2018 wird aber wieder mit der Erhebung begonnen. Eine zeitgerechte Einladung an die Liegenschaftseigentümer wird von der Gemeinde zugestellt. Sollten Sie zum eingeteilten Zeitpunkt verhindert sein, wird um rasche Rückmeldung im Gemeindeamt ersucht.

Es wird in Erinnerung gebracht, dass die Gemeinde verpflichtet ist, in gewissen jährlichen Abständen eine diesbezügliche Überprüfung durchzuführen. Durch kleinere Zu- und Umbauten sowie Vergrößerungen von Obergeschoßen ergeben sich oftmals höhere Berechnungsflächen für die Ermittlung der Kanalbenutzungsgebühren. Teilweise werden auch Geschoße neu an die Kanalanlage angeschlossen. Auf solche Veränderungsmeldungen wird oft vergessen.

## Ehrungen

Anlässlich seines 70. Geburtstages wurde dem Geschäftsführenden Gemeinderat Josef Leutgeb aus Oberretzbach, vom Gemeinderat einstimmig, in Dank und Anerkennung für seine Leistungen um die Gemeinde Retzbach, die Silberne Ehrennadel verliehen. Neben seiner Tätigkeit im Gemeindevorstand zeichnet sich Josef Leutgeb besonders für sein Engagement in der Pfarre Retzbach, seinem Einsatz bei verschiedensten Gemeinschaftsarbeiten und der freiwilligen Mitarbeit bei Veranstaltungen aus.



## Mobilitätsgemeinde



Unsere Gemeinde hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing ausgezeichnet.

Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH in allen Fragen der Mobilität.

Mittlerweile nutzen mehr als 70 Prozent der niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service. Ein besonderes Anliegen ist uns in Retzbach die Verbesserung der Zugverbindung, der im heurigen Jahr mit der Fahrplanänderung schon etwas Rechnung getragen wurde.

Foto: NÖ Regional

## Retzer Land Regionalvermarktung

### Neues Radwegenetz soll Wein „erRADelbar und erFAHRbar“ machen

Ein ambitioniertes Ziel haben sich die RETZER LAND Regionalvermarktung und die Weinviertel Tourismus GmbH gesteckt: Sie möchten das Retzer Land zur führenden Smart Biking-Region im Weinviertel machen! Da Radfahrer mit ihren Smartphones immer digitaler und vernetzter unterwegs sind, soll neben einem einheitlichen und modernen Beschilderungskonzept ein optimales Angebot an digitalen Daten zur Verfügung gestellt werden.

So werden beispielsweise radfreundliche Betriebe entlang der Routen eingebunden: Heurige, Zimmervermieter, Weingüter, die Weinverkostungen anbieten, etc. sollen dem Gast durch ihre Betriebsbeschreibung samt Öffnungszeiten künftig eine attraktive Routenplanung ermöglichen.



Fotocredit: RETZER LAND/Bartl

Digi-Coaches, Mitarbeiter der Weinviertel Tourismus GmbH, sind den regionalen Betrieben dabei kostenlos behilflich, die technischen Hürden zu nehmen. Außerdem sollen die Daten der Weinstraßen-Heurigen-App mit ihren Öffnungszeiten einfließen. Neben dem offline verfügbaren digitalen Kartenmaterial wie z.B. dem NÖ-Guide ist natürlich auch die Produktion eines optimalen Kartenmaterials fix eingeplant.

Entlang der Radrouten sind drei weitere Radlerastan geplant, die die touristische Infrastruktur verbessern werden.

Der Projektschwerpunkt liegt auf den Radrouten „Wein- und Kulturradweg“, „Nationalpark Thayatal Radweg“, „Wünschelrutenradweg“, „6-Städteradweg“ und den Leitrouten „Weinviertel DAC“ und „Chardonnay“.

### Weitere Offensive in der Zusammenarbeit mit dem Znaimer Land durch Vernetzung des touristischen Angebotes

Die RETZER LAND Regionalvermarktung arbeitet gemeinsam mit dem Verein „ZnojmoRegion“ an einem Projekt zur stärkeren Angebotsvernetzung.

Nicht nur, dass alle touristisch relevanten Angebote aus beiden Ländern übersichtlich in einer umfassenden zweisprachigen Broschüre dargestellt werden, sondern auch, dass die Frontoffice-Tourismusmitarbeiter dies- und jenseits der Grenze bei Exkursionen ins jeweilige Partnerland intensiv über die touristischen, oft nicht so bekannten Besonderheiten geschult werden.



Barrieren des Alltags bei Fragen „Wo kann ich parken?“, „Wo kann ich gut essen und trinken?“, „Wo finde ich eine kompetente Ansprechstelle, die mit der Tourismusstelle meines Landes vernetzt ist?“ sollen durch praktische Tipps und Infos endgültig fallen. So sollen Gäste aus dem südmährischen Raum eingeladen werden, verstärkt ins RETZER LAND zu kommen und umgekehrt.

Die Broschüre ist ab Juli in der RETZER LAND Regionalvermarktung und bei der Tourismusinfo Retz erhältlich.

Barriere des Alltags bei Fragen „Wo kann ich parken?“, „Wo kann ich gut essen und trinken?“, „Wo finde ich eine kompetente Ansprechstelle, die mit

## Neue Mittelschule Retz

Im Rahmen einer Feier in der Neuen Mittelschule Retz wurden vier Lehrerinnen nach 40 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet. Die Schulfeier wurde mit Darbietungen des Bläserensembles, des Schulchores und der Tanzgruppe der Schulkinder sowie einem Lehrerchor gestaltet. OSR Dir. Ernst Raab und Schulinspektor Josef Fürst überreichten die Dank- und Anerkennungsurkunden des Landesschulrates an die zu verabschiedenden Lehrkräfte Eva-Maria Liebhart, Monika Neubauer, Mathilde Sturm und Elisabeth Haslauer.



Foto: NMS Retz



Foto: NMS Retz

## Yoga im Retzer Land & in Haugsdorf

**Mo, 7h30 - 8h45,**  
YOGA basic/plus, mit Astrid Bartl  
Atelier Raum&Zeit, Feldgasse 7, 2074 Unterretzbach

**Mo, 19h - 20h30,**  
YOGA plus, mit Michael Kos  
Turnsaal der VS Augenthal, 2054 Haugsdorf

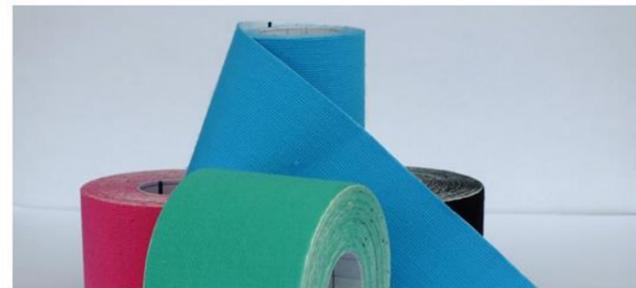
**Termine:** bitte die genauen Kurstage nachfragen!

Astrids Kurs in Unterretzbach findet ganzjährig statt und ist mit 10er-Block besuchbar.

Michaels Kurs in Haugsdorf findet analog zu den Schulzeiten in Wien/NÖ statt und wird quartalsweise angeboten.



## Funktionelles Tapen Basis Kurs



Schmerzreduktion, Stabilisierung von Muskeln & Gelenken, Nerven entlasten, Lymphfluss anregen

Am Freitag 23.3. ab 16 Uhr bis 21 Uhr  
Im Atelier 73, Feldgasse 7, Unterretzbach

**Für Sportler, Trainer, Energetiker & alle interessierten Personen.**

Keine Vorkenntnisse nötig.

Kursleitung: Ramona Schlögl

Personaltrainerin & Humanenergetikerin

Anmeldung unter 0676/5169971

oder [info@ramona-schloegl.at](mailto:info@ramona-schloegl.at)

[www.ramona-schloegl.at](http://www.ramona-schloegl.at)

## Musikschulverband Retzer Land



### Prima la Musica 2018

Beim Jungmusiker-Wettbewerb „Prima la musica“ handelt es sich um die größte Veranstaltung im niederösterreichischen Musikschulwesen. Rund 1.000 Schüler von den insgesamt rund 55.000 Musikschülern in NÖ nehmen an diesem musikalischen Wettstreit teil. Von der Regionalmusikschule beteiligen sich heuer insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler – aus der Großgemeinde Retzbach wird Joseph Pölz mit dem Schlagwerkensemble CR 4. Generation“, Klasse Mag. Kevan Teherani, teilnehmen. Die Musikschulleitung wünscht alles Gute für den Wettbewerb

### Musikalische Früherziehung

Sowohl im Kindergarten in Unterretzbach als auch in Mitterretzbach bietet die Musikschule als Kooperationsprojekt die „Musikalische Früherziehung“ an. Die wichtigsten Bestandteile des Unterrichtes sind Singen und elementares Musizieren, Hörerziehung, Kennenlernen der musikalischen Grundbegriffe (Noten, Rhythmen ..) und der verschiedenen Musikinstrumente. Weiters wird das Sozialverhalten und die Sprachentwicklung der Kinder gefördert! Gerne können sie sich mit ihrem Kind den Unterricht anschauen, mögliche Termine werden in einem Schreiben bekannt gegeben, das in den Kindergärten an alle Kinder verteilt werden wird!

### Musikvermittlung

Im April werden den SchülerInnen der Volksschule Retz durch die LehrerInnen der Musikschule Instrumente vorgestellt. Danach können Interessierte noch „Schnupperstunden“ in der Musikschule machen (bei Interesse bitte nachstehendes Formular in der Musikschule abgeben!)

### Anmeldungen für das Schuljahr 2018/2019

Für pädagogische Beratungen steht MD Mag. Gerhard Forman, nach telefonischer Vereinbarung (02942/20233) gerne zur Verfügung.

In der Woche vom 16. April bis 20. April 2018 findet in Retz wieder die „Woche der offenen Musikschule“ statt – kommen Sie mit Ihrem Kind in die Musikschule. Alle Instrumente können auch ausprobiert werden. Die genauen Zeiten, an denen die einzelnen Lehrer unterrichten, sind auf der Homepage ersichtlich ([www.musikschuleretz.com](http://www.musikschuleretz.com))

Letzter möglicher Termin zur Anmeldung für das Schuljahr 2018/2019: **30. Mai 2018**

|   |  |  |                    |  |  |
|---|--|--|--------------------|--|--|
| Musikschulverband Retzer Land<br>Rockenbauerplatz 3, 2070 Retz<br>Tel.: 02942/20233 FAX: 02942/20231 E-Mail: <a href="mailto:info@musikschuleretz.com">info@musikschuleretz.com</a><br>Internet: <a href="http://www.musikschuleretz.com">www.musikschuleretz.com</a> |  | Leitung: Mag. Gerhard Forman<br>E-Mail: <a href="mailto:info@musikschuleretz.com">info@musikschuleretz.com</a> |                    |  |  |
| Anmeldung zu einer  |  |  |                    |  |  |
| <b>GRATIS-SCHNUPPERSTUNDE</b>   |  |  |                    |  |  |
| für das Instrument.....   |  |  |                    |  |  |
| Name des Kindes .....   |  |  |                    |  |  |
| Geburtsdatum .....  |  |  |                    |  |  |
| Adresse .....   |  |  |                    |  |  |
| Telefonisch erreichbar unter .....  |  |  |                    |  |  |
| Retz, am .....  |  |  | Unterschrift ..... |  |  |
| Bitte ausgefüllt im Sekretariat der Musikschule abgeben!  |  |  |                    |  |  |



### Boden gut – alles gut!

Pflanzen auf intaktem Boden sind ertragreicher und weniger anfällig für Krankheiten und Schädlinge. Leider wird der Hauptsache im Garten – ein gesunder Boden – häufig zu wenig Augenmerk geschenkt. Im Folgenden ein paar Tipps zur Bodenbewirtschaftung und Vermeidung der häufigsten Fehler.

#### Kompost fördert das Bodenleben und lockert den Boden

- 2 bis 6 Liter Kompost pro Quadratmeter und Jahr sind ausreichend!
- Starkzehrende Gewächse (Kohl, Kürbis, ...) benötigen mehr als schwach zehrende.
- Kompost ist „reif“ für die Ausbringung, wenn Kressesamen in einem Aussaatschälchen mit Kompost nach circa 5 Tagen aufgehen.

#### Verwenden Sie keinen Frischmist

- Er lockt „Schädlinge“ an,
- sorgt für zu hohe Nährstoffkonzentrationen im Boden und
- in den Boden eingestochener Mist führt zu Fäulnis und Entstehung von wurzelschädigenden Stoffen.
- Tierischen Mist nur über die Kompostierung ins Gartenbeet ausbringen, wobei der Anteil von Mist am Kompostiergut 50 Prozent nicht übersteigen sollte.



© Robert Kraner

#### Mulchen verbessert die Bodenqualität

Unter „Mulchen“ versteht man Bodenbedeckung mit unverrottetem organischem Material (angetrockneter Grasschnitt, Laub...). Es bietet im Gegensatz zu offenem Boden viele Vorteile: Erhöhung des Humusgehaltes, Weniger Verdunstung, Unterdrückung von Beikräutern, Förderung des Bodenlebens usw.

Den Boden keinesfalls ungeschützt den Witterungsverhältnissen aussetzen. Niederschläge prallen ungebremst auf die Bodenoberfläche, Verdichtungen, Verschlammungen und Erosion sind die Folge. Es entsteht ein rissiger, harter Boden, die Tätigkeit der Bodenorganismen wird eingeschränkt! Sobald sich der Boden im Frühling ausreichend erwärmt hat, wieder mulchen.

#### Leicht lösliche mineralische Dünger führen nicht zum Erfolg

- Pflanzen nehmen gelöste Nährstoffe in zu großen Mengen auf.
- Überschießendes Wachstum bedeutet höhere Anfälligkeit gegenüber Krankheiten und Schädlingen.
- Widerstandskraft und Qualität (Geschmack, Haltbarkeit...) nehmen ab.
- Kompost oder käufliche organische Dünger (Hornspäne) werden von den Bodenorganismen langsam abgebaut, die Nährstoffe nicht schlagartig freigesetzt.

#### Weitere Informationen zum Thema „Boden“

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel. 02742 219 19, [office@enu.at](mailto:office@enu.at), oder auf [www.enu.at](http://www.enu.at)

# Reihenhäuser in BAU in UNTERRETBACH



Kirchfeldgasse 27-47 | 2074 Unterretzbach

- ✓ II Reihenhäuser
- ✓ ca. 109 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche
- ✓ Miete mit Kaufoption
- ✓ **EIGENMITTEL AB € 9.800,-**
- ✓ Erd- und Obergeschoß
- ✓ Terrasse
- ✓ eigener Garten
- ✓ zwei Carports
- ✓ kontrollierte Wohnraumlüftung
- ✓ Wärmepumpenheizung
- ✓ Förderung vom Land NÖ
- ✓ Niedrigenergiebauweise  
> HWB<sub>RK</sub> ca. 20 kWh/m<sup>2</sup>a



Baustelle im Februar 2018



**JETZT** unter 02846 / 7015  
anmelden!

Unsere EXPERTEN beraten Sie gerne!



**02846 / 7015**  
Wohnbauplatz I | 3820 Raabs an der Thaya  
Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgen. „Waldviertel“



Wohnungen und Reihenhäuser in Miete (mit Kaufoption) | mehr auf: [www.wav-wohnen.at](http://www.wav-wohnen.at)

## Flurreinigung



Die Jagdgesellschaften veranstalten auch heuer wieder die  
Flurreinigungskationen.

**Samstag, 7. April, 08 Uhr** Treffp: Zeughaus Oberretzbach

**Samstag 14. April, 08 Uhr** Gemeindeamt Unterretzbach

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

## Veranstaltungen

23. März *Jahreshauptversammlung* des Verschönerungsvereines URB, 19 Uhr Heuriger Winter
2. April 2018 *Grea* in der Sterngasse in Unterretzbach ab 14 Uhr
7. + 8. April *Weintour Weinviertel* in Retzbach „Regionales genießen und Weine verkosten“, ge-  
öffnet von 10-19 Uhr. Siehe beiliegender Folder „Retzbacher Weinjahr“
14. April *Frühjahrskonzert* der Trachtenkapelle Retzbach im Stadtsaal Retz um 19:30 Uhr
14. April *Altstoffsammelzentrum* in Unterretzbach hat von 14-16 Uhr geöffnet
19. April *Natur im Garten Vortrag* 19 Uhr Retzbacherhof. (Blütenpracht trotz trockener  
Standorte, Klimaveränderung auch im Hausgarten?)
20. April *Jahreshauptversammlung* des Dorferneuerungsvereines Ober-Mitterretzbach
29. April *Mori 'bschau*
28. + 29. April *Weinverkostung* bei Winzerfamilie Seidl Franz ab 16 Uhr. Siehe beiliegender Folder  
„Retzbacher Weinjahr“
1. Mai *Gelöbniswallfahrt* zum Hl.Stein in Mitterretzbach um 18 Uhr
4. Mai *Beginn der Weinschenkesaison* beim Hl.Stein ab 15 Uhr
6. Mai *Florianifeier* beim Kriegerdenkmal in Oberretzbach um 9 Uhr
10. Mai *Erstkommunion* in der Pfarrkirche in Unterretzbach um 9 Uhr
19. Mai *Grillen am Teich* ab 10 Uhr vom Fischerverein Haugsdorf-Retzbach
- 25.-27. Mai *FF-Retzbach Ausschank* bei der Weinschenke beim Hl.Stein ab 15 Uhr
26. Mai *„Bild Wein Schau“ mit Weinverkostung* bei Weinbau Judith & Werner Pölz ab 14  
Uhr. Siehe beiliegender Folder „Retzbacher Weinjahr“
31. Mai – 3. Juni *JVP Retzbach Ausschank* bei der Weinschenke beim Hl.Stein ab 15 Uhr
1. Juni *Gartenführung* durch die Angergärten, 17 Uhr Pavillon
16. Juni *Gartenführung* durch die Angergärten, 17 Uhr Pavillon
- 22.-24. Juni *FF-Retzbach Ausschank* bei der Weinschenke beim Hl.Stein ab 15 Uhr
27. Juni *Gebet an der Grenze* beim Hl.Stein in Mitterretzbach um 19 Uhr
29. + 30. Juni *„Sommer Wein Genuss“ u. Bilderausstellung* am Weingut Krell ab 15 Uhr. Siehe beilie-  
gender Folder „Retzbacher Weinjahr“
- 6.-8. Juli *FF-Heuriger* der FF-Unterretzbach